

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer hat recht?

Am Stammtisch im „Roten Ochsen“ erzählt einer, wie der Biervater sein Lokal in die Höhe gebracht hat. „Jarwohl, meine Herren, ich erinnere mich noch, wie das Bier hier im Waschzuber gebraut worden ist. 28 Pfennige hat es gekostet die Maß, an Weihnachten hat man der Kathi die übrigen zwei Katen geschenkt, und die hat sie dankbar mit einem 7 1/2 Centimeter Lächeln in Empfang genommen. Ja, ja, das waren Zeiten! Schauen Sie jetzt das Lokal an — Spiegel überall, Kellner im Strack, versilberte Messermühlen und weiße Tischtücher! Das Bier kostet jetzt 35 Pfennige der Schoppen, dafür ist es aber auch viel

dünn — ja, ja, Hopfen und Malz; Gott erhalt's. — Früher ist einem das Glas am eichenen Tisch kleben geblieben, das hat ein Gehalt g'habt!“ —

„Allerdings hat's der Wagner zu etwas gebracht,“ meinte ein anderer, „wenn man denkt — aber das darf man auch nicht vergessen, daß er eine tüchtige Frau hat. Sie war eigentlich die Seele, die Triebfeder des Geschäfts. Er ist, wie wir alle wissen, kein besonderes Licht, er hat weder das Pulver erfunden, noch das Ei des Columbus gelegt. Ja, ja, den dümmsten Bauern wachsen die dicksten Kartoffeln.“ „Über sein Geschäft hat er doch verstanden“, sagte ein dritter.

„Und ich bin der Ansicht,“ behauptete der

Tierarzt, „die Frau war's — die hat's verstanden.“

Es wurde heftig hin und her gestritten; dieser hielt's mit dem Wirt, jener mit der Wirtin.

„Sagen Sie 'mal, Professor, wie denken Sie von dem Fall? Sie haben bis jetzt darüber noch kein Wort verloren.“ — „Meine Herren,“ erwiderte langsam Prof. Schmiedhuber, „die Sache ist gar nicht so einfach — je mehr ich über das Verhältnis zwischen Wirt und Wirtin nachdenke, desto schwerer wird es mir, ein Urteil abzugeben. Prima facie, scheint es mir auch, daß die Wirtin die klügere der beiden ist. Nehmen wir also an, dies wäre der Fall, so hätte also eine intelligente Frau

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

„URANIABRÜCKE“ Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters „Emilia“
Direktion: Frä. Emilia Lütde.
Anfang 4 und 8 Uhr. [1660] Frau M. Kirchhof.

Vegetarierheim Zürich

Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: A. Hilti

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlengasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
H. Hurlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
HEINRICH HUBSCHMID.
1452

Restaurant z. STERNEN

Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

GARTEN-Wirtschaft

Ia Rauchfleisch. Bauernschublinge. Selbstgeräucherter Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräubier.

Höfl. empfiehlt sich
August Frey

Die Abgabe

des

„Nebelpalter“

an die Hl.

Straßenverkäufer

auf dem Platz Zürich besorgt zu vorteilhaften Bedingungen

Richard Schehr

Schwanengasse 6, Zürich I.

Eisenalbuminat stärkt das

Blut.

Fl. Fr. 4.— in den Apotheken.

Hauptdepot:

Lobeck, Apotheke, Herisau.

Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4

Guter Mittagstisch von 90 Cts.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Hotel und Restaurant

HENNE

am Rüdtenplatz
nächst Rathaus
Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

Es gibt keine Drucksachen

Plakate, Kataloge, Prospekte, Dissertationen, Briefköpfe, Memoranden, Couverts, Wein- und Speisekarten, Papierservietten, Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und preiswürdig hergestellt werden können!



Jean Frey, Zürich

Buch- u. Kunstdruckerei • Dianastr. 5-7

Riedtli-Garten

Grösster und schönst. Garten Zürichs

2000 Sitzplätze

Unterstrass, Weinberg-Kinkelstrasse

Haltestelle Linie 7 und 22

Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen

Zwei grosse prima Kegelbahnen

Telephon 26.31 1520 inh.: H. Baur.

Café- und Speise-Restaurant

„Schöchlschmiede“

Hirschenplatz 19, Zürich 1

Täglich 2 Konzerte - 4 und 8 Uhr

Damen Salon-Orchester „Concordia“

NB. Spezialitäten-Küche

Gottlieb Zumsteg

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitssasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau

Gute Küche.

Mittagessen von Fr. — 80, L. — an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen

1015

Th. Popp.

Blaue Fahne • ZÜRICH 1

Münstergasse

Spezialausschank: Münchner Bürgerbräu

Original Münchner und Wiener Küche

Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester

Fritz Wöndle, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. [1640]

Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telephon 101.31

Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine

H. Hurlimann-Bier. — Neu renoviert!

Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens

E. Wespi-Gruber.

164

Restaurant „Schweizerhof“

Militärstrasse 42 — Telephon 9133 — bei der Kaserne

1539 Gute bürgerliche Küche

Jeden Dienstag Variété-Vorstellung

und Donnerstag ff. offene und Flaschenweine. —: Hurlimann-Bier

Sich bestens empfehlend E. Hofbauer-Sauter

Löwenzwinger!

nach Hagenbeck'scher Art, zwei Löwen frei auf dre Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Solberbüschen, sowie fünf schöne Panther, Fiesenhär und Wolf, Schafal, Adler, Geier, Affen.

Menagerie Eggenschwiler, Milchbuck-Zürich